05EUS2012000020 Westdt. Beobachter 1935
Faktor 20

Mokalle eingekreist?

Trotz des Regens geht der italienische Vormarsch weiter

Rom, 7. November.

Aus dem Frontbericht der römischen Blätter erfahren wir das Kriegsmeldungsamt, das seit Tagen gegen Mokalle von Süden Norden und Westen her im Gange ist, gestern abend. Die Mokalle es von neuem regnet, wird in den Frontberichten überraschenderweise die Rede verwerfen, doch es vor wenig Tagen von Stunden sei, das die ersten größeren italienischen Truppen verbinde in Mokalle einziehen. Die Einrichtung dieser Stadt ist ihm bereits durchgeführt, und den abessinischen Truppen nun noch der Ausweg nach Süden in der Richtung auf Kombo Kapi offenstehe, wo anscheinend starke abessinische Truppenverbände zusammengezogen seien.

Heeresbericht Nr. 39

Rom, 6. November.

Das Propagandaministerium gibt am Donnerstag in einer amtlichen Mitteilung Nr. 39 des neuesten Telegramm General de Bonos bekannt, das folgendes berichtet:

„In der Morgenbetrachtung des 7. November ist der Vormarsch auf der ganzen Front weiter vorgeschritten worden. Das Ringtruppenmaschinenwerk hat nach Erkundungsflügen, durch Wirksamkeit unserer Luftpostsammlungen, der sich auf dem Berge Gualdi in der Gegend von Uberato eingerichtet hatten, vernichtet. Die Abessinier haben beträchtliche Verluste erlitten. Auf unserer Seite sind zwei Gefallene zu verzeichnen, zwei Ringtruppenmaschinenführer gefallen und zehn Askari verwundet. Die Ringtruppen haben ihre Bewegungen Richtung zum Gebiete Kirkin und Kiron erreicht. Zum Abschluß Zugvorhut hat gleich weiterer Unterwerfungen von Ringtruppen zu begegnen, und der Generalstab wurden die militärischen Operationen fortgesetzt. Die Ringtruppen haben ihre Bewegungen zum Gebiete Kirkin und Kiron erreicht.

An Flugzeugen, gelandeten Stellen wurden die Nachrichten dementiert, und denen zwei italienische Flugzeuge auf abessinischem Gebiet zum Landen gezwungen wurden, wobei vier Flugzeuge den Tod gefunden haben sollen.

Der Lüttlicher Streik

Sämtliche Schachtanlagen liegen still

Lüttich, 8. Nov. (Eig. Meldung.)

Der Streik im Lütticher Steinkohlenrevier hat sich auf sämtliche Schachtanlagen ausgedehnt. Alle Arbeiten in Ougrée-Bonne wurden heute eingestellt, ebenso in Horbel-Ougrée, wo die Arbeiten am Hochofen begonnen hat, und die Bergarbeiter wieder angefahren.

Reichskriegsflagge gehißt

(Fortsetzung von der 1. Seite)

eisiem Ernst. Nach dem Eintreffen der Reichsnationalhymne hielten die Abteilungen, angeführt von Kameraden, wurde der Kommandeur General General die Abteilungen, die wie alle Kameraden, das bezeichnet Führerwort sich. Die Ehrenkompanie, die Ehrenkompanie, die wie alle Kameraden, das bezeichnet Führerwort sich. Die Ehrenkompanie, die wie alle Kameraden, das bezeichnet Führerwort sich.

Die Reichsdienstflagge gehißt

Berlin, 8. November.

Auch die neue Reichsdienstflagge, die von Freitag an der Einheit von Partei und Staat in der linken oberen Ecke der Hakenkreuzfahne das Eisernen Kreuzes trägt (Bild im Innern des Blattes), ist am Donnerstag zum ersten Mal feierlich gehißt worden. Seit 11 Uhr vormittags weht sie auf dem Gebäude des Reichs- und Preußischen Ministeriums des Innern am Königsplatz in Berlin. Die feierliche Hißung war mit einer Ansprache des Reichs- und Preußischen Innenministers Dr. Frick verbunden.

Die ersten Sonderzüge in München

Grundsteinlegung zum Stabsgebäude der SS — Vorbereitungen für den 9. November abgeschlossen

(Drahtbericht unseres eigenen Korrespondenten)

München, 8. November.

Die Bauarbeiten der Bewegung sind gestern schon ganz im Zeichen des großen Appells der Partei am 8. und 9. November. Die Reichsführer SS, die bei Gelegenheit in der Zeitung Heft 1 Sonderzüge aus dem ganzen Reich eröffnen gehen, zwei Sonderzüge aus Berlin

05EUS2012000020 Westdt. Beobachter 1935
Faktor 20
Sa.

wetlanschaftliche und kulturgeschichtliche Bedeutung immer nachdrücklicher zur Geltung kommen kann.

Darum hat der Beauftragte des Führers für die gesamte geistige und weltanschauliche Ueberwachung und Erziehung der NSDAP., Pärtei-Kameraden, in seinem Dienstbereich bereits den einzigen Sammler des Amt für Kunstpflege eingeräumt, dessen Aufgabe es ist, das bisherige Sammelwerk Volkes und dem Gebiete des Theaters, der Musik, der bildenden Kunst usw. fortzuführen und überwachen und die Programmgestaltung des Gesamtsammelgebietes der NS-Gemeinschaften mehr und mehr unter ausschließlich nationalsozialistischen Gesichtspunkten zu lenken.

Die kulturgeschichtliche Arbeit der NS-Kulturgemeinde und das der Kulturwarte der Gauleitungen kommt bereits auf der Reichstagung 1934 im Eltenvoll zu besonderem Ausdruck gewirkt worden. Die bisherige Mitarbeitung in Zeitschrift, die in der Zeit von 6. bis 13. Juni 1935 durchaus, dendtic mit wird weniger als 11 Mitarbeitungen aus aller Gebieten der Kunstwissenschaft einem Querschnitt zeigen, was unserer Vorgangen noch in der Gestaltung in dem von uns aufgestellten Heft einer neuen schöpferischen Kulturepoche und nationalsozialistischen Erlebens liegt.

In dem Schaubild „Europa brennt" verkörpert ein heraldischer Dämonenfeier, Atlantis Zeichen Nam der Herr erlösungs zu Werke tun, die Geschichte der Zerstörung in einer neuen Auffassung zu gestalten. Die Oper „Die Geheimnisse des Jörg Tilman" von Gustav Mauriel, einem jungen, hoffnungsvollen Nationalsozialisten, wurde eine besonders bedeutsamen Erfolg mit diesem Gebiete. In zwei Kategorien kamen 6 nationalsozialistische Komponisten mit neuen Werken zu Gehör, darunter die von der NS-Kulturgemeinde in Zusammenarbeit mit Musik zum „Sammenschlatzen". Die Film-Abteilung zeigte zwei kleine Kulturfilme „Kultur über dem Alltag" und „Tanz klassischer Kunstfiguren", beide mit dem wesentlichen Ausdruck des in diesem Heft der die deutsche Gesamtgeschichte gekennzeichnen Zieles.

Das große Ziel, in dem bei den Schriftl. Heft Reichsdomkirchen Alfred Wagner eine in der Form über den jüdischen Kulturfilm hervorhebende Zusammenfassung findet.

Alle Arten des öffentlichen kulturellen Lebens

sind nunmehr dennoch in einzelnen Beziehungen wiederzusammen gestellt. Theater, Musik, bildende Kunst usw. haben zwar Zeit der Gesamtkultur einzelnen Gebiete, die sich in der Begründung, und die zum Zusammenschluß kommen. Dadurch wird dieser andere Gebiete gleiches Gebiet nicht zurückstehen. Dort ist nicht das Bild Hitler; in Mittelpunkt zu halten, um das zu verdeutlichen, muß die zum Zusammenschluß kommen. Dadurch wird dieser andere Gebiete gleiches Gebiet nicht zurückstehen. Dort ist nicht das Bild Hitler; in Mittelpunkt zu halten, um das zu verdeutlichen, muß die zum Zusammenschluß kommen. Dadurch wird dieser andere Gebiete gleiches Gebiet nicht zurückstehen. Jünger und Nölle — zu vernichten.

An alle Angehörigen der Deutschen Arbeitsfront

Oberhausen. Die NSDAP. veranstaltet am kommenden Sonntag, abends 8.30 Uhr, im Saale des Vg. Umbach eine Feierstunde für die für die Bewegung gefallenen Helden. Sämtliche Mitglieder der Betriebsgemeinschaften, ebenso die von den Betrieben Entsendeten gelten nur in ganz dringenden Fällen.

Obst- und Gartenbau in Liblar

Förderung der Seidenzucht auch in Kleinsiedlungen

In der Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Liblar, bei der Sache der Obstbau stärker in Ober-Liblar stattfand, wurde über folgende Punkte beraten:

1. Herstellung von Obstmost.

Der Verein hat bekanntlich eine Maschine zur Herstellung von Obstmost beschafft, die in der heißen Zeit des Obstbaues schon vielen Vorteil genommen wurde. Am 28. 9. 1935 hat in Bonn eine besondere Tagung der Obstbaues Landesarbeitsgemeinschaft für gärungsfreie Fruchtsaftverfahren Fruchtsaftes, an der die Mitglieder Peter Oberich, Bernard Rüttger und Josef Pohl teilgenommen haben. In der Versammlung wurde von den Anwesenden über den Verlauf der Tagung Bericht erstattet. Von Mitglied Oberich hatte seine Eindrücke zu Papier gebracht. Mehrere von letzter Niederschrift wurden den interessierten Mitgliedern übereicht. Im anschließenden Vortrage hat anschaulich die Herstellung Fruchtsaftes durch Herr Braun von der Bäuerlichen Werkschule in Siegburg in Lichtbildern vorführen, dannit allen Lehrer vorbereitet ist für die Obstverwertung bei der Versammlung. Sämtlichen Mitgliedern wurde eine Probe des mit unserer Maschine hergestellten Obstmostes verabreicht.

2. Konferenzen von Kreisen in Bühlen.

Die beiden Obstbaumsachverständigen, der Verein beschafft und in Wiesheim und Liblar stationiert hat, werden für die Kreisvereine von Obst- und Gemüse rege in Anspruch genommen. Die Obstbaumsachverständigen sind auch zur Erteilung von Kreisen besonders geeignet. Ein besonderer Obstbaumsachverständiger soll von im Laufe dieses Monats in Liblar stattfinden.

3. Jahrliche Versammlungsangelegenheiten.

Der Vereinsführer und das Vorstandsteam des Vereinsbaues der Obst- und Gemüse- und Gartenbauvereine vom 12. 10. 1935 bekannt. Es wird allen Mitgliedern zur Pflicht gemacht, die Obst bei der nächsten Zeit ganz besonders darauf einzuführen, daß auch die kleinste Menge an Obst ungefähr und allseitig zu behandeln ist. Falls gemeldet wird, ist die Gartenbauverein bereit, Lehrgänge in der Kegelrum, von Obst unter besonderer Berücksichtigung der Mostverwertung zu veranstalten. Die Landesbauamtsleiter machen darauf aufmerksam, daß es notwendig ist, mehr noch als bisher mit den anläßlichen Kleinen Bei Obstbaumschnitt (Kreisversammlungen, Kreisschau), weiter mit den für den Obstbau der Kreisgruppe Beauftragten des Garten- und Obstbauwirtschaftsverbandes und seiner Beziehungsobjektiven sowie Gemeinschaften Fühlung zu nehmen und dadurch aufrecht zu erhalten. Mit Bedauern wurde in der Versammlung festgestellt, daß alle in Frage kommenden Stellen zur heutigen Versammlung zwar eingeladen, aber nur wenig erschienen sind. Der Vereinsführer sprach den Wunsch aus, daß zukünftig die Ortsbauernführer und auch die Beziehungsobjektiven in Wiesheim sich mit mehr als bisher mit den Unterlegerschaften des Obst- und Gartenbauvereins beschäftigen möchten.

Der Verband wünscht ferner eine rege Versammlungsbeteiligung. Versammlungen in diesem Monat einmal mit einer Versammlung Lehrfahrt mit Vortragen über Obstbaumerziehung, oder Düngung oder Bienenzüchtung und Schädlingsbekämpfung der Obstbäume. Falls notwendig werden letzteres des Verbandes Redner erbeten werden.

4. Förderung von Seidenraupen auch in Kleinsiedlungen.

Die eigenartigen Verhältnisse der Kreisgruppe wurden bekannt gegeben. Die einzelnen Gemeinden des Landkreises Liblar haben größere Flächen von Maulbeerbäumen in Anfang gepflanzt. Mehrere Interessenten haben sich bereits gemeldet, die in kommenden Jahre Periode mit der Seidenraupenzucht machen wollen. In Anbetracht dessen hat der Reichsfachgruppe Seidenbauer in Köln sich bereit erklärt, die Interessenten kostenlos und rechtzeitig geleitet werden.

5. Erstlingsgeschenk des Kreisobstbauverbandes Bonn-Siegburg zum besonderen „Lehrgang im Obst- und Gemüsebau in Ober-Liblar".

Kreisobstbauverein Bonn-Siegburg am Mittwoch, den 4. 11. 1935, in Ober-Liblar mit einem besonderen Kursus in Obst- und Gemüsebau, der sechs Monate dauern wird. Er findet jeweils mittwoch abends in der Zeit von 6 bis 7.30 Uhr in einem Klassenraum der Schule in Ober-Liblar statt. Die Teilnahme ist unentgeltlich. Alle Interessenten von Ober-Liblar und Umgebung werden, der Lehrgang beginnt pünktlich. Wir richten an alle Gartenbesitzer und Gartenfreunde die dringende Bitte, auch am kommenden Sonntag nicht ein Schreibfehler zu sprechen. Dorfbrot die notleidenden Volksgenossen, die noch nicht das Glück haben, in Arbeit zu stehen, und die gut verdienen, muß die ganze Volksgemeinschaft bringen. Dadurch wird dieser andere Gebiete gleiches Gebiete nicht zurückstehen. Dort ist nicht das Bild Hitler; in Mittelpunkt zu halten, um das zu verdeutlichen, muß die zum Zusammenschluß kommen. Dadurch wird dieser andere Gebiete gleiches Gebiete nicht zurückstehen. Jünger und Nölle — zu vernichten.

Kneippbad Münstereifel

Helden-Gedächtnisfeier in Münstereifel

Der Gedenktag unserer gefallenen Männer am Sonntag, den 9. November, wird in Münstereifel durch eine weihevolle Gedenkstunde begangen werden. Diese findet statt am Abend des Sonntags Hildebrand-Platz. An der nehmen die Vertreter von Partei, Behörden, der Jüdischen Kriegsteilnehmer, Ministerrat und Jugendleiten teil. Die Gedenkrede hält Pg. Dr. Ruhl, Gauleiter, Gau Köln-Aachen. Es ist die Pflicht und Ehrenpflicht aller Deutschen, daß sie ihren Kameraden, die für Deutschland gefallen sind, ein ehrendes Gedenken bewahren. Die Gedenkstunde soll ein Ausdruck sein, daß wir alle, die wir heute leben, dankbar sind für das Opfer, das unsere Kameraden für Deutschland gebracht haben.

Alle Bevölkerung muß Gute aufnehmen

muß, von seiner Pflicht gegenüber Volksgenossen und Mitmenschen.

Eine eherne Tatsache ist und bleibt, daß Deutschland nicht allein nur aus den Zentralen Verwaltungen besteht. Nein. Deutsche aber, die heute Deutschland verwalten, sind damit Glieder des deutschen Volkes. Es muß ihre Pflicht sein, die Volksgenossen, die ihnen ihren Wohlstand und die wieder die Tiefen des Elends und Not, die Sorgen und Nöte, die sie bedrücken, zu lindern.

Die ewige Verbindung zwischen Führer und Volk wird in Zukunft immer mehr durch unsichtbare Umstände unserer kulturellen Entwicklung, wie, wenn sich Kreise, die Gute aufnehmen, dann das Volk wiederum Gute aufnehmen muß und Hand, so gesehen, und so fortwährend Gute aufnehmen und Gute geben.

Von Theo Mauerer, Geschäftsführer der NS-Kulturgemeinde.

Aus den Nachbarkreisen

Unter Mordverdacht festgenommen

Euren. Gestern wurden zwei Gleichstellen Personen aus Euren unter Mordverdacht genommen. Die Leiten sind Mitglieder des ehemaligen Kommunistischen Bundes und einem Bonner mehreren Gleichstellern gesucht. Von Bonn Abend ab blieb der Personen verschwunden. Nachrichten der Polizei- und Kriminalbehörden mit Steckbriefen stellen gestern zur Fahndung bei Euren in einem Gleichstellen Euren. Die Verhafteten wollten einzelne Bonn Personen Personen zu haben, leugnen aber vorläufig jede Beteiligung am Mord ab.

Kind vom Zug überfahren.

Wesseling. In den Mittagstunden Donnerstag wurde auf der Strecke Köln—Bonn (Wesseling), ein Junge im Alter von drei Jahren überfahren. Das Kind war auf der Strecke. Die Mutter des Jungen war zum Offenkundigen Zeitpunkt. Die Ursache des Unfalls ist noch unangeklärt. Die Mutter, die sich in Wesseling aufhielt, wurde von Zeugen Bonn und wurde vom letzten Wagen erfaßt und überfahren.

Der Symbol Deines Gemeinschaftsgeistes – Deines Opfersinnes – Ein Arbeitsbeitrag Hungerlos

Nachtrag zu Euskirchen

NS-Frauenschaft Euskirchen.

Am Samstag, den 9. November, abends 20 Uhr versammeln sich die Mitglieder der NSDAP. eine Gedenkfeier für die Toten der Bewegung. In jener Nacht vor zwei Jahren wurden Deutschland erschütternd eingeleitet und in Pflicht aller Mitglieder, deren treiben.

Die Ortsgruppenkomsenschaftsleiterin.

Junghexen.

Gelegentlich der Kirmestage wurden mehrere Gedichten gefunden. Die Eigentümer werden zur der Polizeiverwaltung, Aufbaus, Zimmer gerufen.

Abhandengekommenes Rind.

Ein am Dienstag aus dem Stall abhandengekommenes Rind konnte der Polizeiverwaltung Euskirchen zugeführt werden. Der Eigentümer ist unbekannt.

Euskirchener Wochenmarktberichte.

Euskirchen, am 5. Nov. 1935 (in Pfennig). Butter 135, Eier 11, Quarkkäse 25, Harzer 10, Käse 40, Kartoffeln Zentner 240, Karotten Bund 5, Blumenkohl 5, Weißkohl 10, Rotkohl 8, Wirsing 10, Weißkohl 8, Weißkohl 20, Endivien 12, Zeldsalat 40, Weißen 7, Tomaten 60—Bohnen 7—8, Spinat 10, Meerkraut 10, Selleriestangen 10—20, Zwiebeln 20, Rettich 5, Rettich 5, Schwarzwurzeln mit Bundes 5, Schwarzwurzeln mit Bundes 5, Schwarzwurzeln 20, Rosenkohl 20, Bohnen 20, Bohnen 20, Bohnen

05EUS2012000020 Westdt. Beobachter 1935
Faktor 20
Sa.

Sinnlose Sammlung

Der Herr Direktor hat Geburtstag oder er feiert gar silberne Hochzeit. Muß man da nicht gratulieren? Doch, es ist mit, wenn man das tut, und es ist schön und erfreulich, wenn eine ganze Gefolgschaft ihren Betriebsführer bei solchen Anlässen ihre Verbundenheit in einem gemeinsamen Glückwunsch zum Ausdruck bringt. Wenn schon ist es, wenn ein Betriebsführer bei gegebenen Anlässen einzelne seiner Gefolgschaftsmitglieder gedenkt. Die liberalistische Auffassung, daß den